Nr. 154

essin Louise rüner Wald Rose rabenstr. 34 enheilanstalt rüner Wald aunus-Hotel oadener Hof Reichspost

adt Biebrick

otel Central Hotel Meier ldenes Ross hweiz) assauer Hof aunus-Hotel rostrasse 36 otel Central rostrasse 36 adener Hof

aunus-Hotel otel Central on Badenia Zur Sonne adener Hof

equenz. remde.

Zusammen

98 048 518

93 566

ntfernt von Aufenthalt rmalquelle.

- und Suss-

16327

and 6566

gelegenheit

16458

-Eilgüter) kung.

urant. enaufzug.

h Krug aus).

16516 trome, parkes u. Café.

Mk. 3-. 0. 16453

Müller Champagne

Laurens & Panzer

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich; Sonntags: Illustrierte Ausgabe

und Hauptliste der anwesenden Fremden.

> Abonnementspreis (einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr . . Mk. 8.— " " Halbjahr . " 5.— " " Vierteljahr " 3.— " einen Monat . " 1.50 durch die Post bezogen innerhalb Deutschland und Österreich pro Vierteljahr 3.60 Einzelne Nummern der Hauptliste

30 Pfg. Tägliche Nummern 10 Pfg.

Redaktion und Expedition: Fernspr. Nr. 3690.



Organ der Stadtverwaltung

mit der Gratis-Beilage (für die Stadtausgabe) "Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden"

Einrückungsgebühr für

das Bade-Blatt:

Die 5 mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.
Die 3 mal gesp. Petitzeile neben der
Wochen-Haupfliste, unter u. neben
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die
3 mal gesp. Reklamezeile nach den
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige
Aufträge unterliegen einem besonderen Tarif.

Rei wiederboltes hasertion wird.

Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Anzeigen-Annahme: in der Expedition, sowie bei den ver-schiedenen Annoncen-Expeditionen — Anseigen müssen bis 10 Uhr vor-mittags in der Expedition eingeliefert werden.

Per Aufnahme an bestimmt vorge-schriebenen Tagen wird keine Ge-währ überhommen.

Nr. 185.

Samstag, 4. Juli 1914.

des Kurorchesters. An besonderen Feuerwerks-Effekt-

stücken hat Herr Kunstfeuerwerker Clausz diesmal vor-

gesehen: Der Schmetterlingsflug, sechsarmiges Riesen-

feuerrad mit mehrmaligem Feuerwechsel und sechs

48. Jahrgang.

Ausführliches Tagesprogramm umstehend.

Wochenprogramm der Kurveranstaltungen dritte Seite.

Ausserdem wiederholen wir nachstehend das Konzertprogramm des Vorabends.

(Freitag 81/2 Uhr.) Im Abonnement:

Richard Wagner-Abend

des städt. Kurorchesters. Leitung: Herr Carl Schuricht, Städtischer Musikdirektor.

Vortragsfolge.

1. Eine Faust-Ouverture
2. Vorspiel zum III. Akt, Tanz der Lehrbuben,
Aufzug der Meistersinger aus "Die Meistersinger"
8. Vorspiel und Isoldens Liebestod aus "Tristan
und Isolde"
4. Vorspiel und Parsifal"

Vorspiel zu "Parsifal" Ouverture zu "Tannhäuser"

kleinen Schmetterlingen, welche einen grossen, in allen Farben schillernden, umkreisen; Ein Akrobat als Kugelläufer, bewegliche Figur in Brillantlichterfeuer dargestellt, läuft auf einer Feuerkugel vor- und rückwärts über den Kurhausweiher; Grosse Dekorationsfront: "L. Z. VII.", der neueste Luftkreuzer mit rotierenden Propellern über den Kurhausweiher fahrend, das Luftschiff in 1/1 natürlicher Grösse, zusammengesetzt aus unzähligen buntbrennenden Lichtchen. Das Gartenfest

nimmt um 8 Uhr seinen Anfang. Rheinfahrt der Kurverwaltung.

Die Kurverwaltung macht schon heute auf die für Donnerstag nächster Woche vorgesehene Rheinfahrt mittelst Extradampfer der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt nach Assmannshausen, Niederwald, Rüdesheim aufmerksam und bittet um baldige Kartenlösung, da das Schiff bereits am Dienstag vormittag (7. Juli) fest bestellt werden muss.

Das Neueste aus Wiesbaden.

Verein für Nassauische Altertumskunde und Geschichtsforschung. Der letzte Ausflug nach Eberbach im Rheingau fand unter sehr zahlreicher Beteiligung vornehmlich der Wiesbadener und Rheingauer Mitglieder des Vereins statt. Es war zwar ein etwas warmer, aber doch herrlicher Sommertag, der, wenn er auf dem schattenlosen Hinwege vielleicht von einem oder dem anderen nicht allzu angenehm empfunden worden war,

doch die richtige Folie bildete für die Besichtigung dieses Kleinodes des gesegnetesten aller deutschen Gaue. Wenn man Eberbach so daliegen sieht im Tale des Kisselbachs, könnte man meinen, die Zeit sei an ihm spurlos vorübergegangen und ein Dornröschenschlaf habe es behütet und hinübergerettet aus dem beschaulichen Mittelalter in unsere unruhigen, nervösen Tage. Der Geschichtskenner weiss, dass das nicht der Fall ist, und der, der näher tritt und das Klester in Augenschein nimmt, sieht sufon, dass die Zeit überaft sehr deutliche, auch äusserliche Spuren an dem altehrwürdigen Kloster und seinen Baulichkeiten zurückgelassen flat. Der Führer, Herr Dr. Klingelschmitt aus Mainz, hatte eine lohnende, aber nicht leichte Aufgabe. Er hat sie meisterhaft gelöst. Von Anfang an vermochte er es, den grossen Kreis seiner Zuhörer zu einer andächtig lauschenden Gemeinde zu machen, die im Laufe der mehrstündigen Führung und Erläuterung nicht ermüdete, sondern ihm mit unausgesetzter Aufmerksamkeit und stets sich steigerndem Interesse bis zum Schlusse folgte. In kurzen einleitenden Worten verstand er es, die viel bewegte Geschichte des Klosters, dessen Wirksamkeit jahrhundertelang in wirtschaftlicher und geistiger, ja auch in politischer Beziehung weit über die Grenzen des Rheingaus hinausgegangen ist, in ihren Hauptentwicklungsphasen zu schildern. Dann zu den Baulichkeiten selbst übergehend gelang es ihm als gründlichem Kenner der mittelrheinischen Kunst des Mittelalters und als sie mit lebendiger Phantasie nachempfindendem Künstler die grossartigen Schönheiten Eberbachs auch seinen zahlreichen Zuhörern lebendig vor Augen zu stellen. Das Kloster ist, wenn es sich auch heute im grossen und ganzen nicht als eine Schöpfung der romanischen Bau-Portsetzung auf der 2. Seite.

Vereinigten Staaten von Nordamerika heute Samstag, veranstaltet die Kurverwaltung ein Gartenfest mit Feuerwerk, verbunden mit amerikanischem National-Konzert

Am Jahrestag der Unabhängigkeitserklärung der

Aus dem Kurhaus.

Hoftheater. In der volkstümlichen Vorstellung von Lortzings Waffenschmied" am Donnerstag sang Herr v. Schenck die Titelrolle zum erstenmale und erwies darin von neuem seine oft gerühmte schauspielerische Gewandtheit und seine gesanglichen Vorzüge. Mit besonderer Wärme und Tonschönheit erklang das bekannte "Auch ich war ein Jüngling", das denn auch die Znhörer stürmisch da capo verlangten. Herr Scherer war als Knappe "Georg" von herzerfreuender Lustigkeit und Geschmeidigkeit und hatte reichlich Gelegenheit, sich wieder als Sänger von Intelligenz und Geschmack zu dokumentieren. Die anderen Partien lagen bei Frau Hans-Zoepffel (Marie), Frau Schröder-Kaminsky (Irmentraut) und den Herren Geisse-Winkel (Graf v. Liebenau), Rehkopf (Ritter Adelhof) und Spiess (Brenner) in bestbewährten Händen. Besonders Herr Rehkopf löste durch seine Komik und seinen Humor wahre Lachsalven aus. Das volle Haus hielt mit herzlichem Beifall nicht zurück.

Literatur, Wissenschaft und Kunst.

ar. Zum 70. Geburtstag von Alfred Dove. Geheimer Hofrat Professor Dr. Alfred Dove in Freiburg, der ausgezeichnete Historiker, vollendet heute Samstag sein 70. Lebensjahr. Dove gehört einer berühmten Gelehrtenfamilie an. Er ist der Sohn des Berliner Physikers Alfred Dove, des Begründers der Meteorologie, ein jüngerer Bruder des verstorbenen Göttinger Kirchenrechtslehrers Richard Wilhelm Dove, ein älterer Bruder des jetzigen zweiten Vizepräsidenten des Reichstags, Geheimen Justizrats Heinrich Dove, ein Onkel des jetzt in Berlin

lebenden, früheren Jenaer Professors Dr. Carl Dove, des bekannten Geographen. In Berlin geboren, hat Alfred Dove in Heidelberg zuerst Medizin und Naturwissenschaften studiert, war Lehrer, Publizist, kurze Zeit Redakteur des "Grenzboten", 1870 Leiter der Zeitschrift "Im neuen Reich", 1874 Extraordinarius in Breslau. Hier wurde er nach 5 Jahren Ordinarius, kam bald nach Bonn, übernahm dann aber im Beginn der 90 er Jahre die Leitung der wissenschaftlichen Beilage der "Allgemeinen Zeitung" in Berlin; kurze Zeit darauf auch die Redaktion des Hauptblattes. Seit 1897 ist er wieder Ordinarius der Geschichte in Freiburg, jetzt im Ruhe-stande. Als Schüler Rankes hat er die letzten Bände von dessen Weltgeschichte und dann sämtliche Werke herausgegeben. Er selbst hat eine deutsche Geschichte "Zeitalter Friedrichs des Grossen" und "Josefs II." geschrieben und besonders gern in wertvollen Quellenveröffentlichungen die grossen Persönlichkeiten des 19. Jahrhunderts sich zum Gegenstande genommen. So schrieb er über die Forsters und die Humboldts, über Bismarcks Bedeutung, über seine parlamentarischen Reden, gab den Briefwechsel zwischen Gustav Freytag und Treitschke heraus, schrieb über Goethes Kampagne in Frankreich. Bis 1906 leitete Geheimrat Dove auch die badische historische Kommission. Einen grossen historischen Roman "Caracosa", ein zweibändiges Werk im Stile der Dahn und Ebers, feinsinnig und mit der scharf umreissenden Kunst des Historikers geschrieben, veröffentlichte Dove im Jahre 1893.

Das Haus des Rubens in Antwerpen. Der "F. Z." wird aus Antwerpen berichtet: Der Eigentümer des Wohnhauses des Rubens in Antwerpen hatte die Absicht, dort die Errichtung einer Dampfsägerei zuzulassen, die natürlich die letzten noch gebliebenen Erinnerungen an diese einst so glänzende Stätte für immer vernichtet

hätte. Die Stadt besitzt die Möglichkeit, die Installierung eines Dampfbetriebes auf Einspruch der Nachbarn zu untersagen, und man machte von diesem Mittel Gebrauch. Der verärgerte Eigentümer drohte nun den Bau überhaupt niederlegen zu lassen und einen Vergnügungssaal an derselben Stelle zu errichten oder wenigstens den von Rubens selbst geschaffenen entzückenden Gartenpavillon mit den Figuren des Bacchus und der Ceres, sowie die schöne Portika des Gartens wegzunehmen und zu verkaufen. Es gibt kein Gesetz in Belgien, das diese Schändung hätte hindern können. Nun ist in letzter Minute ein Antwerpener Komitee, das schon vor vier Jahren den Ankauf des Hauses betrieben hatte, mit dem Besitzer, der anfänglich eine Million gefordert hatte, handelseins geworden. Das Komitee bot dem Eigentümer 20 Jahreszahlungen in der Höhe von je 40 000 Francs, der Besitzer verlangte 56 000 Francs und auf irgend einer unbekannt gebliebenen Basis hat man sich geeinigt. Aber eine neue Gefahr droht dem Rubenshaus: die der Wieder-herstellung! Auf der Brüsseler Weltausstellung im Jahre 1910 hatte die Stadt Antwerpen einen recht malerischen Bau errichten lassen, der nach alten Stichen und Zeichnungen ausgeführt war und der, unter Zutun einiger Phantasie, zum Hause und Atelier des Rubens wurde. Es scheint, dass diese interessante Attrappe von Brüssel manchen Leuten ein wenig den Kopf verdreht hat, die nun im Hause des Rubens den Unfug begehen wollen, diese Panoptikumkunst zu wiederholen. Würdig und wahrhaft der Weihe der Stätte entsprechend wäre es, wenn man das wenige, was noch geblieben ist, von Zutaten reinigte und die Räume in einfachster Ausstattung zu einem Museum des Rubens gestalten

bach. mitte

111/2

Nur ab 1

Schli

41/21

11 U

Schil

Behaglich

Tagesprogramm der Kurveranstaltung

Früh-Konzert.

Konzert des städtischen Kurorchesters in der Kochbrunnen-Anlage. Leitung: Herr Erich Wemheuer.

1.	Vormittags 11 Uhr. Ouverture zur Operette Pique	
35	Dame*	F. v. Suppé
2.	Finale aus der Oper , Lohengrin*	R. Wagner
3.	KussaWalzer	Joh. Strauss
	Mein Stern, Lied	Cooper
5.	Fantasie aus der Oper "Die weisse	
	Dame*	Boieldieu
6.	Kaiser Friedrich-Marsch	Friedemann

Auto-Omnibus-Rundfahrten

Samstag - Vormittag — Kömerkastell (Zugmantel). Abfahrt 10 Uhr vom Kurhaus. — Fahrpreis 3 Mk. Rückkehr gegen 123/4 Uhr.

Von Neuhof die Hühnerstrasse entlang, liegt im Walde versteckt das alte Kastell, welches zur Römerzeit militärisch der Saalburg mindestens gleichbedeutend war. Sehr interessant sind die auf Befehl S. M. des Kaisers vorgenommenen und noch im Gange befindlichen Ausgrabungen, zu dessen Be-sichtigung 1/2 Stunde vorgesehen ist, um hiernach eine Rast von gleicher Dauer im Forsthaus Platte geniessen zu können.

Samstag - Nachmittag -- Rheingau (Nationaldenkmal), Abfahrt 2¹/₂ Uhr vom Kurhaus. -- Fahrpreis 6,50 bzw. 7,50 Mk, Rückkehr gegen 7 Uhr Kurhaus. Näheres besonderer Rheingauführer 15 Pf. im Städtischen Verkehrsbureau (Kolonnade).

Taunus-Autobus-Fahrt nach dem Weil- und Aartal.

Wiesbaden — Riserne Hand — Hahn — Wehen — Neuhof — Idstein — Esch — Reichenbach — Tenne — Neuweilnau — Alt-weilnau — Bod a d. Weil — Audenschmiede — Weilmünster — Ernsthausen-Weilburg. Bad Weilburg Mittagessen 1 Uhr; ab 3 Uhr — Heckholzhausen — Tiefenbach — Limburg a, d. L. Limburg — Aufenthalt zum Kaffee — 4 Uhr; ab 5¹/₂ Uhr Limburg — Diez-Neisen-Hahnstätten – Zollhaus — Hausen — Michelbach — Hobenstein — Langeuschwalbach — Eiserne Hand Wielenden — Abfehet Kunher 10 Uhr vormitten. —Wiesbaden, Abfabrt Kurhaus: 10 Uhr vormittags. Rück-kehr Wiesbaden 7½ Uhr abends. Fabrpreis: Mk. 15.— für einen numerierten Klubsessel-Platz. Die Fahrt findet statt, wenn 10 Plätze verkauft sind. Fabrkarten sind auf dem Städt. Verkehrsbureau (Neue Kolonnade) erhältlich.

Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Nerotal—Waldhäuschen—Eiserne Hand—Kaiser Wilhelmsturm
über Chausseehaus und Klarental zurück.

Radium - Emanatorium

am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

Taglich 101/2-121/2 Uhr vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk. 10 Sitzungen im Abonnement . 25 " Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse erhältlich.

Städtische Kurverwaltung.

Nachmittags-Konzert.

318. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

	maonimictags 4/2 Unr.
1.	Ouverture zur Oper "Raymond" . A. Thomas
2.	Polonaise in A-dur F. Chopin
	O schöner Mai, Walzer Joh. Strauss
	Wenn aus tausend Blütenkelchen,
	Lied Frz. v. Blon
5.	VI. ungarische Rhapsodie Frz. Liszt
6.	Ouverture zur Oper "Die lustigen
	Weiber von Windsor* O. Nicolai
7.	Ballettmusik aus der Oper "La
	Gioconda* A. Ponchielli
8.	Eljen a Haza, Marsch A. Kéler Béla

Ab 8 Uhr abends:

Gartenfest

Amerikanisches National-Fest-Konzert des städt. Kurorchesters.

Leitung: Herr Konzertmeister Adolf Schiering.

Vortragsfolge. 1. Konzert-Ouverture üper 2 amerikanische

Volksmelodien J. André 2. Star spangled banner, Nationalhymne 3. Philippine-Patrol A. Eberlein 4. Amerikanische Fantasie . . . V. Herbert 5. Der Gondolier, Intermezzo . . . Powel

6. Delawareklänge, Walzer . . . Jos. Gungl 7. Glocken von Chicago, Marsch . . P. Sousa

Bei Eintritt der Dunkelheit:

Grosses Feuerwerk.

Kunstfeuerwerker Adolf Clausz, Wiesbaden.

Leuchtfontäne. - Scheinwerfer. Programm des Fenerwerkes.

1. Raketen mit Schwärmern,

2. Raketen mit Blitz und Knall. Raketen mit Pfeifen.

Japanische Chrysanthemen.

Bombe mit sich windenden Silberschlangen, Brillantbombe mit roten Leuchtkugeln.

 Zwei Brillantrosetten mit mehrmals wechselndem Feuer, Farbenspiel und Silberstrahlen, bestehend aus je drei Wirbelsonnen mit bunten Spiegeln und zwei Transparentstäben mit Farbenfeuerkreisen.

8. Raketen mit Gold- und Silberkometen

Brillantschwärmerbombe.

10. Brillantbomben mit grünen und blauen Buketts. 11. Riesenprachtstern in Magnesiumfeuer, gebildet aus vier Brillantpfauenfedern mit stehenden Brändern und rotierenden Augen und einem Zentrallichterrad mit Farbenspiel.

Raketen mit bunten Leuchtkugeln und Feuerschlangen.
 Polypenbombe.

14. Mosaik- und Pfeifenbomben.

15. Der Schmetterlingsflug. Sechsarmiges Riesenfeuer-15. Der Schmetterlingsnug. Sechsarmiges Riesenfeuerrad mit mehrmaligem Feuerwechsel und sechs
kleinen Schmetterlingen, welche einen grossen, in
allen Farben schillernden, umkreisen.

16. Raketen mit Perlregen und Chrysanthemen.

17. Verwandlungsbombe mit zwei Buketts.

18. Brillantbomben mit Silbersternen und Heliotrop.

19. Ein Akrobat als Kugelläufer. Bewegliche Figur
in Brillantlichterfangr derregtellt. Bist auf einer

in Brillantlichterfeuer dargestellt, läuft auf einer Feuerkugel vor- und rückwärts über den Kurhaus-

Raketen mit Blitz, Gold- und Silberstrahlen.

21. Meteorbombe.

Brillantbomben mit elektrischen Rubinen und Smaragden. Grosse Front: Fünf Brillantfontänen verwandeln sich in fünf Buketts, welche mächtige Silberstrahlen und bunte Leuchtkugeln in allen Farben auswerfen. Das Ganze geht in eine Front Horizontalkaskaden mit starken, von farbigen Perlen durchsetzten Brillantfenerströmen über.

24. Raketen mit Doppelbuketts.
25. Verwandlungsbombe mit dreimaligem Auswurf.
26. Helios- und Pfauenbombe.
27. Grosse Dekorationsfront: "L. Z. VII." Der neueste Luftkreuzer mit rotierenden Propellern über den Kurhausweiher fahrend. Das Luftschiff in 1/7 natürlicher Grösse, zusammengesetzt aus unzähligen buntbrennenden Lichtchen.
28. Brillantraketen mit Silberschmeifen.

28. Brillantraketen mit Silberschweifen.

29. Bombe mit Perlschwärmern.

 Brillantbomben mit blauen und gelben Buketts.
 Grosse elektrische Wunderfront: Riesenfeuerregen in Goldfeuer mit Verwandlung in Silberfeuer und aufsteigenden Feuerlillen. Zu beiden Seiten je ein Horizontalrad mit Feuerwechsel, bunter Lichter-pyramide und Silberflockenfall. Brillante Feuer-front mit langherabrieselnden Gold- und Silberströmen und blendenden Lichterscheinungen.

32. Raketen mit schwebenden Verwandlungssternen und Lichterketten.

Japanische Brillantbombe.

34. Brillantbomben mit Chrysanthemen und Smaragden. 35. Grosses Bombardement mit römischen Lichtern und Bombenröhren, Bombetten und Feuertöpfen, welche die Luft in grossem Umfang mit bunten Leucht-kugeln, Feuerschlangen, Verwandlungs- und Spreng-sternen, Gold- und Silbergarben erfüllen.

Verwandlungsbombe mit vier Buketts. Meteorbombe mit Silbermeteoren. Riesenbrillantbombe.

Grosse bengalische Beleuchtung der Insel, der Fontane und des Parks.

Zum Schluss: Aufstieg von 200 Raketen mit farbigen Leuchtkugeln und Brillantsternen, welche in der Luft ein Riesenbukett bilden.

Die binteren Garten-Eingunge bleiben des Feuerwerkes wegen ab 8 Uhr geschlossen.

Tagesfestkarte: 2 Mk.; Vorzugskarte für Abonnenten und Kurtaxkarten-Inhaber: 1 Mk., mit der Abonnements oder Kurtaxkarte vorzuzeigen. — Abonnements-, Kurtax- und Besichtigungskarten zu 1 Mk. berechtigen zum Besuche der Wandelhalle und des Kurgartens nur bis 61/2 Uhr nachmittags-

Bei ungeeigneter Witterung: 81/2 Uhr Abonnements-Konzert.

Trinkkur an der Adlerquelle.

Raum- und Apparat-Inhalation mit Wiesbadener Thermalwasser, Weilbacher Schwefelwasser, ätherischen Oelen etc. Sauerstoff - Inhalation, pneumatische

Trinkkur am Kochbrunnen.

Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.

ist und als ein Kind des 12. Jahrhunderts verleugnet, doch von der späteren Zeit nicht unberührt geblieben. Auch die Gotik hat neben Eingriffen in den schon bestehenden romanischen Bau hier positiv grossartiges geschaffen und auch die folgenden Kunststile haben den Klostergebäuden, namentlich dem Refektorium, ihren Stempel aufgedrückt. Daneben birgt vor allem die Kirche eine Fülle einzelner Kunstdenkmäler aus den verschiedensten Zeiten. Alles dies in die richtige historische Beleuchtung zu bringen, die ganze hochinteressante baugeschichtliche Entwicklung in markanten Zügen darzulegen und dabei alle Schönheiten und Eigenheiten im einzelnen stets unter Hinweis auf andere bekannte Denkmåler der mittelrheinischen Kunst feinsinnig zu charakterisieren und anschaulich zu machen, das verstand Herr Dr. Klingelschmitt in einziger Weise. Der Vereinsdirektor Herr Professor Unzer gab dem Dank aller Teilnehmer des Ausflugs zuletzt in beredten, herzlichen Worten Ausdruck.

Volkslesehalle (Hellmundstrasse 45 I). Im Monat Juni ist die Volkslesehalle von 3489 Lesern und 451 Leserinnen besucht worden. Wir weisen nochmals darauf hin, dass der Besuch vollständig frei ist, und bitten zugleich alle Besitzer von überflüssig gewordenen Büchern, uns diese zum allgemeinen Besten gefl. überweisen zu wollen.

Neues vom Tage.

- Ehrung eines Veteranen. Ein seltsamer Zufall ereignete sich in der Gemeinde Nussloch bei Heidelberg bei der Beerdigung des Wegwartes Anweiler, der 1870

den Todesritt bei Gravelotte mitgemacht hatte. Zufällig war am gleichen Tage eine Schwadron der schwarzen Dragoner aus Mülhausen zur Einquartierung in Nussloch eingeritten und zwar dieselbe Schwadron, bei der Anweiler den Feldzug mitgemacht hatte. Bei Gravelotte waren nur 17 Mann dieser Schwadron mit dem Leben davongekommen. Als der Rittmeister von dem Tode des alten Veteranen hörte, liess er seine Abteilung an der Beerdigung teilnehmen. Sechs schwarze Dragoner trugen den Sarg in den Friedhof, wo über dem Grabe die üblichen drei Salven abgefeuert wurden.

Ein guter Tropfen in Aussicht! Die Traubenblüte in Rheinhessen, die unter recht ungünstigen Witterungsverhältnissen begonnen hatte, geht nun bei dem anhaltend sonnig-warmen Wetter rasch vonstatten. In guten Lagen haben die Trauben bereits verblüht. Über den derzeitigen Stand der Weinberge im allgemeinen lässt sich nur Gutes berichten. Die Reben sind schön gewachsen, gesund und frei von Schädlingen und Pilzkrankheiten.

Aus Städten und Bädern.

- Engelberg (1019 m ü. M.). Seit der Kur- und Verkehrsverein Engelberg die vortreffliche Idee einer Drahtseil-bahn auf den Vorposten Gerschnialp verwirklicht hat, ergeben sich immer neue Vorteile der charmanten Anlage. Ihre guten Dienste für den Wintersport hat sie in der abgelaufenen Wintersaison aufs beste bewiesen. Im Sommer aber bedeutet sie für eine ganze Reihe der beliebtesten Ausflüge in der Umgebung des Kurortes eine grosse Ersparnis an Zeit und Mühe; sie bringt den Ausflüger rasch und bequem in eine ganz beträchtliche Höhe und mucht ihm alle Ziele um soviel nüher und müheloser. Von dieser Hochtersass aus zweicht ihre der Von dieser Hochterrasse aus erreicht man doppelt so leicht

den Trübsee, die Engstelnalp und Arnialp, den Jochpass, die Frutt, den Juchlipass usw. Im Anschluss an diese Bemerkungen mag noch darauf hingewiesen werden, dans zurzeit zur Erleichterung der Talspaziergünge der bekannte Weg durch die Aaschlucht, eine der pittoreskesten Partien im Gebirge wieder instand gesetzt wird. Lohnend ist noch eine Fusstour talabwärts mit Rückkehr auf der Elektrischen, eine der schönsten Zerstreuungen, die sich bieten können.

Für den redaktionellen Teil verantwortlich in Vertr.: Ernst Peters, Wiesbaden. Sprechstunde der Redaktion (Theaterkolonnade) vorm. 10-11 Uhr. Fernsprecher 3690.

BÖRSEN-KURSE vom 3. Juli 1914.

Mitgeteilt von Wiesbadener Bank S. Bielefeld & Söhne.

Frankfurter Börse.					Anfang:	
Daulasha Bauk	U,					1
Deutsche Bank .						
Disconto Command	it				15	183 1/8
Dresdner Bank .				193		
Phonix Bergw						2853/4
Bochumer Gußstahl	w	8	100		631	221
Deutsch-Luxemb. Be	erg	w.				127-
Gelsenkirch. Bergw					20	1813/
Harpener Bergb.			301		93	1763/
Packetfahrt			Ο.			127-
Nordd. Lloyd .	Ž.					1101/.
						A 10 /4

Nr. 185.

erschlangen.

iesenfeuer-

und sechs grossen, in

trop.

auf einer

n Kurhaus-

Smaragden.

rerwandeln

auswerfen. alkaskaden irchsetzten

er neueste über den

iff in 1/7

unzähligen

fener und

ten je ein

r Lichterite Feuer-

nd Silber-

gen. ernen und

aragden.

htern und

n, welche n

id Spreng-

nsel, der t farbigen

he in der

Fenerwerker

Abonnenten bonnements

Kurtax- und Besuche der nachmittags,

Leucht-

ırf.

tts. fenerregen

Kur-Veranstaltungen und Theater.

Sonntag, den 5. Juli.

Auto-Omnibus - Rundfahrt,

Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Kloster Eberbach. Preis 3 Mk. — Abfabrt ab Kurhaus 101/2 Uhr vormittags: Saalburg, Bad Homburg. Preis 10 Mk.

111/2 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. Nur bei geeigneter Witterung: Mail-coach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseebaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück.

41/2 u. 81/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Montag, den 6. Juli.

11 Uhr: Konzert in der Kochbrunnen-Anlage. Auto - Omnibus - Rundfahrt.

Abfahrt ab Kurhaus 10 Uhr vormittags: Grauer Stein, Georgenborn. Preis 2.50 Mk. - Abfahrt ab Kurhaus 21/2 Uhr

Bad Cronberg wechselnd mit Bad Soden. nachmittags: Preis: 6,50 Mk.

Auto - Omnibus - Fahrt

zu den Ausstellungen "Deutsche Kunst 1650—1800" im Schlosse zu Darmstadt und zur "Künstler-Kolonie" bei Darmstadt. Abfahrt Kurhaus: 10 Uhr vormittags. Rückfahrt ab Darmstadt 5½ Uhr, — Ankunft Wiesbaden 7 Uhr abends. Fahrkarten inkl. Eintrittskarten für bei de Ausstellungen zu Mk. 850 sind im Städt. Varkaksskarsen (News Kolonsofe) Mk. 8.50 sind im Städt. Verkehrsbureau (Neue Kolonnade) erhältlich.

Nur bei geeigneter Witterung: Mail-ceach-Ausflug 3 Uhr ab Kurhaus: Klarental — Chausseehaus — Georgenborn — Schlangenbad und zurück. Fahrpreis: 5 Mk. für die Person und Fahrt, numerierte Plätze. Es wird gebeten, die Karten möglichst bis 1 Uhr an der Tageskasse des Kurhauses zu

41/2 u. 81/2 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

@@@@@@@@@@@@@@@@@@@@

Spielplan der Wiesbadener Theater.

Vom 4. bis 5. Juli.	Kgl. Schau- spiele.	Resident- Theater.	Walhalla: Kur-Theater.	
Samstag 4 Juli.	Der Zigetinerbaron.	Geschlossen.	Der Brandstifter. Weiberrätsel. Der Herr mit der langen Nase,	
Sountag 5, Juli.	Letzte Vorstellung vor den Ferien Oberon.	Geschlossen.	Gastspiel Stella Richter: Gretchen.	

Thalia-Theater, Mod. Lichtspielhaus, Kirchg. 72, 4-11 Uhr. Reichshallen-Theater, Variété, Stiftstr. 18, Anf. 8.15 Uhr.

Foreign visitors

are invited to apply for all money transactions to the

Taunusstrasse 9, opposite the Kochbrunnen.

M. les Etrangers

La banque offre ses services à

pour toute affaire de finance

Erstklassiges Etablis

Täglich Ungarische Künstler-Konzerte.

Familienhotel I. Rgs.

in schönster, freier Lage mit Garten nächst Trinkhalle und Kurhaus für Sommer und Winteraufenthalt gleich bevorzugt. — Neuester Komfort. Wohnungen mit Bad und Toilette. Mässige Preise. — Prosp. auf Wunsch.

Eilboten Schwarze Radler Telephon 2030 Kl. Langgasse 7.

Sonntag, den 5. Juli, "Letzter Tag"

Die Menschenrassen des Niltals

Fellachen, Barabra, Nuba, Bischari, Dinka.

Vorstellungen: 10, 111/2, 4, 51/2 und 7 Uhr.

Eintrittspreis mit Besuchszeit bis 1 Uhr

30 Pf. (Kinder 20 Pf.). Aquarium 20 Pf. Besonderes Eintrittsgeld zur Schaustellung 20 Pf. Ab 1 Uhr gewöhnliche Eintrittspreise.

Winklers Vegetarisches

Schillerplatz 2 (im Neubau) — Von Einheimischen und Kurgästen am meisten bevorzugtestes Restaurant dieser Art am Platze. Behaglich elegante Räume. — Hygienisch bester Aufenthalt. — Schmackhafte, ärztlich empfohlene Küche. — Mässige Preise. — Abonnement. — Besorgung auch ins Haus. — Tägl. frischer Yoghurt und gekühlte Dickmilch. — Alkoholfreie Getränke. — Fernsprecher 2385.

Uhrmachermeister, Langgasse 16 Fernruf 2303 Goldwaren, Uhren, Uhrketten. Erstklassige Reparaturwerktätte.

Uebernahme des Hotels, Badehauses und Restaurant

Europäischer Hof

Telephon Nr. 698.

Langgasse 32/34.

Dem verehrlichen Wiesbadener und Fremdenpublikum bringen wir zur gefälligen Kenntnis, dass wir am 1 Juli dieses Jahres das bekannte Hotel, Badehaus und Restaurant Europäischer Hof übernommen haben. — Infolge langiähriger, fachmännischer Erfahrung im In- und Auslande sind wir in der Laze, den ganzen Geschäftsbetrieb zu einem erstklassigen zu gestalten. — Das Hotel ist baulich verbunden mit einem direkten privaten Edagenzugang zum Städtischen Kaiser Friedrich-Bad, und zwar ist die Verbindung so hergestellt, dass man die Bäder erreichen kann, ohne durchs Freie zu müssen. — Es ist unser Bestreben, in unserem vornehmen Bier und Weinrestaurant mit Garten und Terrassen eine ausgezeichnete Küche zu mässigen Preisen zu führen.

Wir machen besonders auf unsere zum Spezialausschank kommenden Biere aufmerksam.

Pilsner Urquell. Münchener Löwenbräu hell und dunkel.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Speckner und Dölcher.

Jeden Dienstag und Freitag: Lichtenhainer Bier.

ielle. iesbadener therischen umatische

len. chmittags.

erden, dass r bekannte ten Parties id ist noch lektrischen, können.

Vertr.:

ink

ing: 31/8



Samstag, 4. Juli 1914.

bas reizenbe, toftlich wie Seibe schimmernbe volle haar, muß gehegt und gepflegt werden, benn diefes toftbare Gut vergeht leicht in ber Blute ber Jahre und bie berechtigten Schmeicheleien Entzudter, Die in ber Jugend täglich bem wundervollen Haar gewidmet wurden, bleiben ungesprochen . . . , der Rest ist Schweigen. . . . Auf Ihrem Toilettetisch sehle daher auch im Interesse Ihrer Kinder nie

Nach Einreiben bes Haares und bes Haarbobens mit biefem aus bem eblen Saft ber Birte und sonstigen wertvollen Pflanzenauszugen hergestellten Elizier find die Ropfnerven neu gestärft und bas haar ist von wunderbarer Seibenweiche und hat einen echt gesunden Glanz. Berwenden Sie Dr. Dralle's Birten-Waser regelmäßig. Bu haben in Drogerien, Parfamerien, Frifeurgeschaften fowie in Apothefen. Mart 1.85 und 3.70.

Bahn- und Schiffstation,

von Wiesbaden per Bahn 20 Minuten, per Wagen oder per Schiff via Biebrich 3/4 Stunden.

Pension Hôtel "Schwan" Restaurant

früher Bürgermeister Hofmann.

Prachtvoller dicht am Rhein gelegener Garten mit grossem Gartensaal und schöner Aussicht auf den Rheinstrom. Gute Verpflegung und anerkannt vorzügliche Weine.

Eigenes gröss. Weingut i. den Gemarkungen Nieder-Walluf u. Neudorf. Weinhandel-Versand in Flaschen und im Fass.

Hofmann & Co. Inhaber Carl u. Phil. Müller.

Burg Crass

In unmittelbarer Nähe der Landungsbrücke, sowie der Eisenbahn, direkt am Rhein gelegen, herrliche Aussicht, schönste schattige Terrasse, grosser Garten.

Spezialität: Rheingauer Original-Weine.

Kleine Gesellschaften und grosse Vereine Möblierte Zimmer. finden beste Aufnahme.

Telephon Nr. 25.

Neuer Besitzer Jean Jffland, Weingutsbesitzer.

16391

Ein Idyll am Waldesrand,

Fernsicht,

50 Minuten durchs Dambachtal-Heuweg.

Privathaus "Oetting" Rheinbahnstr. 2. Fernspr. 4520, schräg gegenüber der Hauptpost, Haltestelle der Elektrischen nach allen Richtungen, Nähe Wilhelmstrasse, Kuranlagen, 5 Min. v. Bahnhof, ruhige feine Lage, freie Aussicht. Eleg. möbl. Zimmer. Elektr. Licht. Bäder im Hause. Zimmer von Mk. 2.—an. 16465

Institut für manuelle Therapie

Luisenstrasse 24 I.

Manuelle Behandlung bei Gicht u. Rheumatismus nach Dr. Kittel Ausserdem Elektrotherapie, Heissluftbehandlung, Heilgymnastik. - Telephon 4814, - Prospekte.

Dr. Kockerbeck,

Spezialarzt für gichtisch-rheumatische Erkrankungen.

DIEAMTLICHE STADT-AUSGABESTELLEEUR EISENBAHN USCHLAF

HOTEL 4 JAHRESZEITEN

Kaiser Friedr. Platz 2

M REISEBUREAU

AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS.HESS STAATSBAHNEN VAGENTUR DER INTERNATION SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT.

Dampferbilletts für alle Dampferlinien.

Erstes u. vornehmst. Variété a. Platze Ab 1. bis 15. Juli :

Gr. Spezialitäten - Programm 12 erstklassige Nummern. Schlager auf Schlager!

U. a.: Les 4 Lugescos. Neu! Rîne Unterhaltung in der Rokokozeit. Pilz & Naumann. Alles lacht! Buddha?? 16527

Indischer Kombinations-Akt. Les Clevers (Duett). Das grossartige Programm

9 Damen und 7 Herren. Anfang wochentags 81/4 Uhr.

Sonntags 2 Vorstellungen, Anfang 41/2 und 81/4 Uhr.

Angenehmer kühler Aufenthalt. Die Direktion : Paul Becker.

anca absolut wirken-des Mittel geg.

inf. von Kälte, Hitze, Temperaturwechsel, Nervosität, Verdauungs-störung usw. Verzügl. Mittel gegen vergross. Poren und Blutäderchen, Keine Salbe, Puder oder Schminke, die nur zum verdecken dienen. Sofortiger Erfolg u. absolute Unschädlichkeit. Niederlage in Wiesbaden: Drog.u. Parf. Moebus, Taunusstr. 25. Tel. 2007. Preis: 3 Mk. 16370*

Buch- und Kunsthandlung Hermann Harms Wiesbaden, 12 Friedrichstr. 12 (Nähe Wilhelmstrasse)

Antiquitäten 🗪

Konzerte des Städtischen **Orchesters**

Interessante alte Kirchen, Gutenberg-, Sahifler- und Drusus-Denkmal, Eiserner und Holzturm, Deutschee Haus, Stadthaile m. Rhein-terrassen, Rheinprome-nade, Stadtpark usw. II 1. in der Stadthalle: Sonn- und Feiertags, sowie Dienstags, Donnerstags und Samstags, abends 81/2 Uhr, im Garten oder Saal, je nach der Witterung.

2. im Stadtpark: Sonn- und Feiertags, sowie Mitt-wochs nachmittags 4 Uhr.

Römisch-Germanisches omisch unr menisches Zentralmuseum (Reich-institut) und städtlisches Altertumsmuseum und Gemälide - Galerie im kuriürstlichen Schloss, Ernst-Ludwig-Pists.

Naturhistor, Museum in der ehemaligen Reich-klarakirche, Mittersacht.

Stadtbibliothek, Rhein-

Gutenberg - Museum und Städt. Münzsammlung, Parterre Samml. f. plast. Kunst, Rheinalles 32 p

Geofficet as alles Werkingen, Sampleg empy Geöffnet vom 1. April bis 30. September täglich von 10—1 Uhr und, Samstag ausgenommen, 2—5 Uhr, Müttwochs von 2—4 Uhr unentgebilich zugünglich.

Freier Eintritt ist am Sonning und am Mithwoch; am den übrigen Tagen 50 Pig. für die Person, Montags und Samstags geschlossen.

Sämtlich geöffnet an allen Tagen und swar:

a) an allen Vormittagen — mit Russahme des Mostags vormittags — von 10—1 Uhr;

b) an allen Nachmittagen ohne Russahme von 3—6 Uhr
in den Sommarmonsten vom 1. Mai bis 30. Sept. und
von 2—4 Uhr in den Wintermonsten v. I. Obt. bis
30. April.

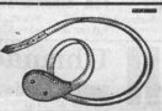
DOM mit Denkmölern der Mainzer Kurfürsten: Sonntage von 1-2 und 5-7 Uhr,
Werktage von 8-12 und 2-6 Uhr, ausgenommen die Zeit des Gottfadiensten.
Kreuzgang, Gotthardkapelle und Memorie gegen Zahhung von 50 Pfg. Besuchszeit wie
Dem. Küster am Eingang Leichhof 30.



Peinste Zugabe zu Aufguss-getränken, Milch oder Wein Magenicidenden ärztl empfohlen!

Ferd. Stemler, Hollieferant Priedrichsdorfer Zwiebackfahrik Gegr. 1788. Friedrichster! (Tauses).

Taunusstrasse 12-14. Begenüber der Ringkirche Wilhelmstr., Ecke Rheinstr.



fertigt nach Mass und Anprobe unter Garantie für guten Sitz

Taunusstrasse 2.

Eigene Werkstätten im Hause. — Separater Anproberaum. Für Damen weibliche Bedienung.

Coiffeur Alexanders Erstki. Damen-Salons

Kab. separat.

hampooing — fl. Ondulation — Manicure — Elektr. Kopf- und Gesichts-Haarfärben Reelle Preise. sp. Wasserwellen -Wilhelmstrasse 52 Hotel 4 Jahreszeiten. Telephon 6126. =

Kirchliche Anzeigen

Evangelische Kirche. Marktkirche.

Sonntag, den 5. Juli 1914. 4. nach Trinitatis. Jugendgottesdienst 8,30 Uhr, Dekan

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer

Beckmann, Christenlehre. Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Amtshandlungen: Nordbezirk: Dekan Bickel, Mittelbezirk: Pfarrer Schüssler. 3. Südbezirk: Pfarrer Beckmann.

Jeden Mittwoch von 6-7 Uhr: Orgelkonzert in der Marktkirche. tritt frei. Programm 10 Pfg.

Bergkirche. Sonntag, den 5. Juli 1914. 4. nach Trinitatis. Jugendgottesdienst 8.30 Uhr, Pfarrer DiehL

Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer Grein, Abendmahl, Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer Veesenmeyer.

Amtswoche: Taufen und Trauungen: Pfarrer Diehl. - Beerdigungen: Pfarrer Veesenmeyer.

Ringkirche. Sonntag, den 5. Juli 1914. 4. nach Trinitatis. Festgottesdienst 9,30 Uhr zum Jahres-

fest des Mittelrheinischen Verbands evangelisch. Arbeitervereine, unter Mitwirkung des Ring- und Luther-kirchenchors. Festprediger: Herr General-Superint. Ohly. Nach der Predigt Ordination des Pfarramtskandidaten Herrmann durch Herrn

Gen.-Sup. Ohly. Die Kirchensamm-lung ist für den Verband bestimmt. Kindergottesdienst 11.30 Uhr, Pfarrer D. Schlosser.

Abendgottesdienst 5 Uhr, Pfarrer

Sämtliche Amtshandlungen werden. vom Pfarrer des Seelsorgebezirks. ausgeführt.

1. Bezirk: Pfarrer Merz. Bezirk: Pfarrer Philippi.

Bezirk: Pfarrer D. Schlosser. 4. Bezirk: Pfarrer Veidt.

Lutherkirche. Sonntag, den 5. Juli 1914. 4. nach Trinitatis. Hauptgottesdienst 10 Uhr, Pfarrer-

Kindergottesdienst 11,30 Uhr, Pfarrer Lieber. Abendgottesdienst 5 Uhr, Missions-

Inspektor Held. Sämtl. Amtshandlungen geschehen.

vom Pfarrer des Seelsorgebezirks: 1. Ostbezirk: Pfarrer Lieber. Mittelbezirk: Pfarrer Hofmann. Westbezirk: Pfarrer Kortheuer.

Gottesdienst in der Kapelle des

Paulinenstifts: Sonntag, den 5. Juli 1914. 4. nach Trinitatis.

Vormittags 91/2 Uhr: Gottesdienst. Vormittags 11 Uhr: Kindergottes-Wochentags abends 3/47 Uhr: Andacht.

Talmud - Thora - Verein

Stiftstrasse 3.
Sabbatheingang 7,30, Morgen 8,30,
Mussaf 9,30, Mincha u. Schuur 4,00,
Ausgang 9,50 Uhr. Wochentags morgens 6,30, Mincha und Schiur 8.15, Maarif 9,40 Uhr.

nan, Hr. m. Frl. ert, Hr. Kím., istin, Hr. Buch n Baars, Frl., vin, Frl., Doubl a, Frl., Dresden sch, Frl. Lehrer

nski, Fr., Fran Hr. Eisenbahn n, Frl., Düssel

now, Fr., Kere us, Fr. m. Tool ann, Frl., Char

rste Beilage

Hr. Lehrer m Hr. m. Fr., B Hr. Kfm., Kö er, Fr. Prof., 1 er, Hr. Kfm. n er, Hr. m. Fr., er, Hr. m. Fr., ler, Hr. Kfm., I att, Hr. Kfm. m ler, Hr. Brauer mann, Hr. Stu mann, Fr. Rent ing, 2 Hr. Kfl. er, Hr., Franki ko, Hr. Major n el, Hr. Kfm., Fr mbergen, Frl. s Blomberg, Hr. alein, Frl., Mün ustein, Hr. Kfr er, Hr. Kfm., H per, Hr. cand. ting, Hr. Kfm., t, Frl., Metz ckel, Hr. Dr., s, Hr. Oberleut hwick, Fr. m. J esum, Hr., Ha i, Frl., Jena ier, Hr. Rent. st, Frl., Berlin thers, Hr., M. Gl kner, Hr. Kfm ng, Hr. Kfm. n ge, Hr., Düsseld chardt, Hr. Ing. rgraf, Fr., Neu , Hr., Brügge t, Hr., m. Fr., N

nberg, Hr. Kfm anico, Frl., Ins Hr., Melbourn Fr. San. Rat von Cerini, Fr ent, Hr., Briste Hr. Kfm., W Hr. Assessor t, Frl., Bonn rad, Hr. Pastor rtin, Hr. m. Fr., er, Hr., Pfungst

s, Hr. m. Fr., on, Frl., Dillen le, Frl., Double mer, Fr. Dr., 1 shewain, Fr., Me Dewitz-Krebs, eks, Hr. Kfm. puollo, Hr., Str erenz, Hr. Kfm. ing, Hr. Dr.-In Hr. Kfm., Kö ke, Hr., Berlin fuss, Hr. Kfm. eker, Hr. Kfm., ne, Hr. Dr., Mos geon, Hr. m. F chler, Hr. Fabr Dyk, Hr., Pari

rsmann, Frl., B gott, Hr. m. Fr r, Hr. Stud., Ra

mann, Fr. m. S ier, Hr. Kfm., F e. Hr. Kfm., F ser, Hr. Kfm. celbert, Fr., Soli seccerus, Fr., Man erich, Hr. Posto inger, Hr. Kfm. er, Frl., Dortmy

n, Hr. Lehrer, N dmann, Hr., Grib hser, Hr., Basel k, Hr. Kfm., El rach, Hr. Baume enkel, Fr. u. Fr ytag, Hr. Kom.

edländer, Hr., Pa edrich, Frl., Che ihmann, Frl., es, Hr. Kfm., B

le, Frl., Insterbu lin, Hr. Dr. med. s, Hr. Kfm. m. sauer, Hr. Kfm., ak, Hr. Kfm., Ak, Hr. Kfm., Ak, tken, Hr. Kfm., Ak, tken, Hr. Kfm., tlach, Frl., Eschtanowitz, Fr. son, Hr. m. Farrke, Hr. Fabr. r. rke, Hr. Fabr. r. yke der Giesen, Hr. ehrist, Hr. Stud. ide, Hr. Konsul m iss, Hr. m. Fr., bbers, Hr. Dir. n

Druck von Carl Ritter, G.m. b. H., Wiesbaden. Verlag der Stadtverwaltung. mow, Fr., Kercz (Russl.)

chen, - und erner sches hein-ome-

ille:

Diens-

stags,

Mitt-

pt. und

ch; an ontagu

th von 5 Uhr, fich. 7 Uhr, enstea. eit wie

robe

Sitz

16455g

15

ichts-

ise.

15694

ensamm-

Pfarrer

Pfarrer-

werden.

ebezirks.

ď.

osset.

14.

Pfarrer-

. Pfarrer

Missions-

eschehen.

lofmann.

orthener.

le des

dienst.

ergottes-

Andacht.

en 8,30,

ur 4.00,

Minchs

Uhr.

14.

ein

zirks:

g.

Tages-Fremdenliste

Samstag, 4. Juli 1914.

nach den Anmeldungen vom 2. Juli 1914.

Hotel Warschau

Hotel Viktoria

Union Alleesaal

Palast-Hotel

e, Hr., Erbach nus, Fr. m. Tochter, Frankfurt nano, Frl., Charlottenburg nan, Hr. m. Frl., Schweden ert, Hr. Kím., Berlin Wiesbadener Hof istin, Hr. Buchdruckereibes. m. Fr., Glückstadt Hotel Viktoria in Baars, Frl., Haag win, Frl., Double b, Frl., Dresden Reichspost Wilhelma b, Frl., Dresden
sch, Frl. Lehrerin, Baden-Baden
anski, Fr., Frankfurt
t, Hr. Eisenbahn-Insp. m. Fr., Budapest, Kapellenstr. 5 II
en, Frl., Düsseldorf
t, Hr. Lehrer m. Fr., Freiburg
Hr. m. Fr., Berlin
Hr. Kfm., Köln
er, Fr. Prof., Riga
er, Hr. Kfm. m. Fr., Dortmund
er, Hr. m. Fr., Krefeld
er, Hr. m. Fr., Breslau
ler, Hr. Kfm., Bad Dürkheim
att, Hr. Kfm. m. Fr., Königsberg

Evang. Hospiz
Evang. Hospiz Evang. Hospiz Evang. Hospiz ler, Hr. Kim., Bad Dürkheim att, Hr. Kim. m. Fr., Königsberg ier, Hr. Brauereibes., Floss mann, Hr. Stud., Darmstadt mann, Fr. Rent. m. Tochter, Leipzig ing, 2 Hr. Kfl., Schwelm

Zum neuen Adler Zwei Böcke Taunus-Hotel Luisenstr. 16 II Grüner Wald Union ler, Hr., Frankfurt ko, Hr. Major m. Fr., Koblenz el, Hr. Kfm., Frankfurt mbergen, Frl. stud. lit., Leiden Pariser Hof Europäischer Hof mbergen, Frl. stud. lit., Leiden
Blomberg, Hr. Reg.-Rat m. Fr., Arnsberg Reichspost
alein, Frl., München
mstein, Hr. Kfm., Godesberg
er, Hr. Kfm., Heidelberg
ner, Hr. cand. arch., Darmstadt
ling, Hr. Kfm., London
to Frl., Metz
skel, Hr. Dr., Mainz
s, Hr. Oberleut., Berlin
hwiek, Fr. m. Fam., Bristol (Engl.)
lossum, Hr., Haag
ter, Hr. Rent. m. Fr., Berlin
ler, Hr. Rent. m. Fr., Berlin

Bordonascher Hof
Bellevue
Bellevue
Bellevue
Wiesbadener Hof
Nonnenhof
Taunus-Hotel
Einhorn
Pension Kalz
Hohenzollern
Prinz Nikolas
Pension Atlanta
Reichspost
Hafnergasse I II
Kölnischer Hof Bellevue Hafnergasse 11 II i, Frl., Jena
ier, Hr. Rent. m. Fr., Berlin
st, Frl., Berlin
st, Frl., Berlin
thers, Hr., M.-Gladbach
kner, Hr. Kfm. m. Fr., Auerbach
ng, Hr. Kfm. m. Fr., Bremen
ge, Hr., Düsseldorf
thardt, Hr. Ing. m. Fr., Berlin
ggraf, Fr., Neu York
i, Hr., Brügge Kölnischer Hof Schwarzer Bock Hospiz z. hl. Geist Hotel Central Pension Haag Metropole u. Monopol Hotel Central Einhorn Wilhelma Hr., Brügge Hr. m. Fr., Neu York Metropole u. Monopol

nberg, Hr. Kím., Eschwege P.
panico, Frl., Insterburg
, Hr., Melbourne
, Fr. San-Rat Dr., Landsberg a. W. Privathotel Albany Hotel Nizza Nassauer Hof von Cerini, Frl., Dresden
ent, Hr., Bristol (Engl.)
Hr. Kfm., Wolfenbüttel
Pagenstechers Augenklinik
Rhein-Hotel
Hotel Central s, Frl., Bonn Grüner Wald rad, Hr. Pastor m. Fr., Bielefeld rtin, Hr. m. Fr., er, Hr., Pfungstadt Reichspost Kaiserbad Württemberger Hof

os, Hr. m. Fr., Arad (Ungarn)
lon, Frl., Dillenburg
le, Frl., Double
mer, Fr. Dr., Recklinghausen
shewaia, Fr., Moskau
Dewitz-Krebs, Fr. Oberstleut., Berlin
eks, Hr. Kfm. m. Fam., Schleswig
mollo, Hr., Strassburg Hotel Viktoria Reichspost Wilhelma Reichshof Schwarzer Bock Delaspeestr. 2 Hotel Central quollo, Hr., Strassburg erenz, Hr. Kfm. m. Fr., Neukölln ring, Hr. Dr.-Ing., Bangkok (Siam) t, Hr. Kfm., Köln Grüner Wald Hotel Krug Zum Hahn Wiesbadener Hof ake, Hr., Berlin p. Hr. Kfm., Elberfeld yfuss, Hr. Kfm., Pirmasens cker, Hr. Kfm., Oels (Schl.) Hotel Central Zum neuen Adler Grüner Wald Europäischer Hof Pension Prinzessin Louise ne, Hr. Dr., Moskau geon, Hr. m. Fr., London chler, Hr. Fabr., Stuttgart Dyk, Hr., Paris Fürstenhof Hotel Krug

rsmann, Frl., Büdesheim gott, Hr. m. Fr., Yarmouth (Kanada) Augenheilanstalt Pagenstechers Augenklinik er, Hr. Stud., Russland Stiftstr. 25 II mann, Fr. m. Schwester, Gemünden ier, Hr. Kfm., Frankfurt e, Hr. Kfm., Frankfurt isser, Hr. Kfm., Mühringen Ritters Hotel Hotel Central Nonnenhof Zum Kranz Evang. Hospiz elbert, Fr., Solingen eccerus, Fr., Marburg erich, Hr. Postdir, m. Fr., Budapest Hotel Spiegel Reichspost Pension Mulack inger, Hr. Kim. m. Tochter, Kiew rtsbusch, Hr. Rent. m. Fr., Barmen Göthestr. 18 er, Frl., Dortmund

h, Hr. Lehrer, Nenderoth Imann, Hr., Grünstadt Iser, Hr., Basel k, Hr. Kfm., Elberfeld Zur guten Quelle Zur neuen Post Wurttemberger Hof Reichspost rach, Hr. Baumeister m. Fr., Düsseldorf enkel, Fr. u. Frl., London Hansa-Hotel ytag, Hr. Kom, Rat m. Bed., Neustadt a. H. Metropole u. Monopol Palast-Hotel edländer, Hr., Paris edrich, Frl., Chemnitz thmann, Frl., Kölnischer Hof

Wiesbadener Hof les, Hr. Kfm., Brüssel Westfälischer Hof le, Frl., Insterburg Hotel Nizza Hotel Epple llin, Hr. Dr. med. m. Fr., Bischofsburg u, Hr. Kfm. m. Fr., Köln Zum Kranz Weisses Ross Hotel Westminster Evang, Hospiz Reichspost

a, Hr. Kfm. m. Fr., Köln
auer, Hr. Kfm., Frankfurt
k, Hr. Kfm., Altena
ken, Hr. Kfm., Verden
tlach, Frl., Eschwege
schtanowitz, Fr., Rotterdam
son, Hr. m. Fam., Melbourne (Austral.)
rke, Hr. Fabr. m. Fr., Berlin
der Giesen, Hr. m. Fam., Rotterdam
christ, Hr. Stud., Irland
de, Hr. Konsul m. Fr., Berlin
Metroj
as, Hr. m. Fr., Charlottenburg
bbers, Hr. Dir. m. Fr., Düsseldorf Kronprinz Rose Alleesaal Nassauer Hof Adolfsallee 41 Metropole u. Monopol Alleesnal

Hotel Happel Göbel, Hr. Kfm., Bonn Gobel, Hr. Kim., Bonn
Goetz, Hr., Petersburg
Gogolewski, Hr. Rev., Neu York
Gossner, Hr. Dr. med., Giessen
Gottrey, Hr., Stettin
Graeff, Hr. Kfm., Essen
Graeff, Hr. Kfm., Essen
Grebler, Hr. Kgl. Oberlandmesser m. Fr., Kassel
Grell, Hr., Hamburg
Grell, Hr., Hamburg
Grell, Hr., Hamburg
Mercorols v. Morocool Grell, Hr., Hamburg
Gretzer, Hr. Fabr., Antwerpen
Grüner, Hr. Kfm., Forst
Gruhl, Hr. m. Fr., Amerika

Greell, Hr., Kassel Silvana
Metropole u. Monopol
Wilhelma
Einhorn
Continental

Haag, Hr., Kassel Haas, Hr. Ing. m. Fr., München Hänig, Hr. Oberpostsekr. m. Fr., Lüdenscheid Hotel Central

Hahn, Hr. m. Fr., Hamburg
Halbach, Hr. Kfm., Berlin
Haller, Hr. m. Fr., Paris
Freiherr von Hammerstein-Equard, Hr. Leut., Leisnig (Sa.)
Herrnmühlgasse 9 11
Bellevue Kapellenstr. 1 I Quisisana Grüner Wald

Hanssy, Fr. Rent. m. Begl., Brüssel
Happ, Hr. Kfm., Berlin
Hartung, Hr. Kfm., Weimar
Haschimoto, Hr. Dr. med., Fukowka (Japan)
Hauptmann, Hr. m. Fr. u. Bed., Dresden
Hehnn, Hr., Bremen
Heid, Hr. Kfm. m. Fr., Schweinfurt
Heisslacher, Hr., Graudenz
Helfmann, Manassee, Hr. Kfm. Kiew Bellevue Wiesbadener Hof Weisses Ross Evang. Hospiz Alleesaal Schwarzer Bock Hotel Central Heisslacher, Hr., Graudenz
Helfmann Manasse, Hr. Kfm., Kiew
Helm, Hr., Zwolle
Hetzel, Hr., Kamenz
Heuse, Geschw., Oberhausen
v. d. Heyden, Hr. m. Fr., Krefeld
van Heymeyer, Hr., Rotterdam
Himmelmann, Hr. Kfm., Frankfurt
Hirsch, Hr. Kfm., Krefeld
Hodfeld, Hr. Kfm., Aschaffenburg
v. d. Höh, Hr., Velbert
Hoffmann, Fr., London
Hollefreund, Frl., Charlottenburg
Holthaus, Hr. m. Fr., Oberhausen
Holthausen, Hr. m. Fr., Elberfeld
Holzhausen, Hr. Kfm., Nürnberg
Hooke, Fr., Hawkensville Hotel Central Pension Mulack Hotel Viktoria Zur Stadt Biebrich Zum neuen Adler National Union Grüner Wald Nonnenhof Hotel Central Hotel Krug Nonnenhof Schwarzer Bock Rhein-Hotel Evang, Hospiz Pension Heinsen Hooke, Fr., Hawkensville Palast-Hotel
Horne, Fr. m. Tochter, Double Wilhelma
Hosp, Hr. Landes-Oberkommissar, Innebruck Hotel Spiegel

Idelson, Hr. m. Fam., Baks Ilka, Hr. Dr., Glewig Isenbeck, Hr. Dr. m. Fr., Kassel Jacob, Fr. m. Tochter, Zabern Englischer Hof Grüner Wald Grüner Wald Grüner Wald Jahr, Hr. Kfm., Strassburg Jankos, Frl., Wiesloch Jebe, Hr. m. Fam., Husum Jesse, Hr. Kfm., Düsseldorf Hotel Epple Russischer Hof Hotel Central Hansa-Hotel Joecker, Hr., Esch Zur Stadt Biebrich Johnson, Hr., London Nonnenhof Jüttner, Hr. Kfm., Breelau Hotel Central

Kaczka, Hr., Berlin Zur Kalmus, Hr., München Katz, Hr. Dr. m. Fr., Höchst Keim, Fr., Karlsruhe Kern, Hr. Kfm., Frankfurt Zur Stadt Biebrich Hotel Central Taunus-Hotel Alleesaal Hotel Central Kern, Hr. Kfm., Frankfurt
Kesseler, Hr. Kfm. m. Fr.,
Kicke, Hr. m. Fr., Disseldorf
Kienitz, Fr., Bromberg
Kietz, Hr. Kfm., Russland
Kiriasefa, Hr. Kfm., Zürich
Kirschmajer, Hr. Oberstleut., Homburg v. H.
Kirsten, Hr. Künstler, Berlin
Kleis, Hr., Schwerte
Klingenstein, Hr. Kfm. Uberlingen Zum Hahn Hansa-Hotel Adelheidstr. 33 I Silvana Hotel Central H. Nonnenhof Hotel Central Zur Stadt Biebrich Klingenstein, Hr. Kfm., Überlingen Klinger, Hr. Kfm., Bunzlau Klinger, Hr. Kfm., Breslau Hotel Epple Einhorn Hotel Central Baron u. Baronin von Klopmann, Kurland
Klostermann, Hr., Köln
Kneuper, Hr. Gymnasialdir., Saarbrücken
Knoller, Hr. Kfm., Berlin
Kohrlizka, Hr., Freiburg
König, Fr., Weimar
Konopatzki, Hr. Zahlmeister, Stuhm
Kopernicki, Hr., Landsberg
Korn, Hr., Düsseldorf
Krausmann, Hr. Ziv.-Ing. m. Fr., Nürnberg
Krauze, Hr., Czenstorhau
Kuck, Hr., Eschweiler
Kücking, Hr. Kfm., Nesselröden
Kuhnt, Frl., Berlin

Villa Violetta
Prinz Nikolas
Taunus-Hotel
Taunus-H Baron u. Baronin von Klopmann, Kurland Villa Violetta

Lampe, Hr. Ing., Berlin Hotel Krus Landau, Fr. m. Sohn, Berlin Kronprinz Lang, Hr. m. Fr., London Union Langner, Hr. Kim. m. Fr., Wittlich (Mosel) Zum Landsberg Laske, Hr., Breslau Zur Sonne Baron von Lederer-Trattern. Wien v. Leeuwen, Hr. m. Fr., Rotterdam Leigh, Hr., Frodingham (Engl.) Alleesaal Europäischer Hof Nassauer Hof Leintieff, Hr. m. Tochter, Ems Leonhardt, Hr. Kfm., Dresden Leven, Hr. Kfm., Berlin Vier Jahreszeiten Wiesbadener Hof Wiesbadener Hof Levi, Hr. Kfm., Berlin Lewin, Hr. Kfm., Berlin Lölkes, Hr., Hanau Hotel Central Grüner Wald Hotel Bender Lohmann, Fr., Borbeck Low, Fr., Neu York Lutz, Hr. m. Fr., Bremerhaven Goldener Brunnen

Nassauer Hof Erbprinz Maq Wilkirene, Frl., England Baronin Maltitz, Dresden Taunusetr. 65 Evang. Hospiz Mannsell, Hr. Rent. m. Fr., Neu York Mannsell, Hr. Rent. m. Fr., Neu York
Martin, Ida, Reinborn
Mattil, Frl., Germersheim
Mauck, Hr., Kriegsfeld
Mawit, Hr. Lehrer, Petersburg
Me Meer, Hr. Dr., Köln
Metropole u. Monopol
Metz, Hr. Geh. Justizrat m. Fr., Giessen
Mestfälischer Hof Taunus-Hotel Metzger, Frl., Mannheim Moch, Hr. Kfm., Strassburg Möller jr., Hr., Freudenberg Mohler, Hr. Assist. m. Fr., Ludwigs Continental Grüner Wald Continental Hotel Happel Wilhelma Monroe, Frl., Double Mothes, Hr. Kfm. m. Tochter, Hamburg Müller, Fr., Dortmund Schwarzer Bock Wiesbadener Hof Müller, Hr., Barmen Residenz-Hotel Müller, Hr. Stud., Schweinfurt Müller, Hr. Fabrikbes., Oettingen (Württ.) Union Continental Zum Kranz | Müller, Fr., Leisnig

Hotel du Lac St. Moritz.

Beste und sonnigste Lage im Bade-Quartier.

I. Ranges. 350 Betten. Zentralheizung. Privat-Bäder. Gänzlich renoviert und umgebaut. Bekannt für feine Küche.

Rendez-vous der eleganten Fremdenwelt. Berühmtester hochalpiner Aufenthaltsort. Erfolgreichste Nachkuren nach

Wiesbaden, Baden-Baden, Karlsbad, Marienbad, Kissingen etc.

Saison Juni-September.

Direktion: B. B. Diethelm.

"Piccadilly"

Vornehmstes Weinrestaurant FRANKFURT a. M. Am Schauspielhaus.

Fernsprecher V 8618. Bes. Carl Hahn.

Lauesen & Heberlein



Uhrarmbänder in Gold, Silber, Tula und Gold-plattiert, Grösste Auswahl bei billigsten Preisen

Goldwaren und Uhren. Stets Gelegenheitskäufe. Aparte Neuheit: 15950

Handgetriebener Blumenschmuck echt Silber mit Gold patiniert.

Felix Geile, nur Langgasse 42 (Hotel Adler).

- Bruchbänder -

erhalten Sie am besten als Spezialität nur direkt beim Fachmann. Bandagen jeder Art werden von mir in meinen Werkstätten solid und zweckenisprechend angefertigt, so dass ich für guten Sitz u. Schluss der Bruchpforte weitgehendste Garantie übernehmen kann.

! Lelbbinden und Gummistrümpfe aller Systeme!
Für Damen erfahrene weibliche Bedienung.

Niax Symank, prakt. Bandagist und Orthopäde, Tel. 2086. Webergasse 26 WIESBADEN Webergasse 26 Tel. 3086.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden. Beobachter: Ed. Lampe.

Datum: 2. Juli.	7 Uhr morgens	2 Uhr nachmittags	9 Uhr abends	Mittel
Luftdruck red. auf 0° n. Normalschwere auf dem Meeresspiegel	748.2 758.1	747.0 756.7	745.8 755.6	747.0 756.8
Thermometer (Celsius)	22.8	27.3	22,3	23.6
Dunstspannung (Millimeter)	18.4	15,7	16.0	15.0
Relative Feuchtigkeit (Prozente)	67	58	80	683
Windrichtung	N 2	W 2	N 1	-
Niederschlagshöhe (Millimeter)		2.2	-	-

Niedrigste Temperatur: 18.4 Höchste Temperatur: 28.5

Wetteraussichten für Samstag, den 4. Juli. Wechselnde Bewölkung, Gewitter, warm, westliche Winde. Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins, Frankfurt a. M.

Samstag, 4. Juli 1914. Nebenius, Hr. Grossh. Bad. Ober Baurat, Emmendingen Hotel Krug Nehring, Hr., Beckendorf Neuhaus, Frl. m. Nichten, Kölnischer Hof Russischer Hof Neumann, Hr., Sarstedt Zur neuen Post Neumann, Hr. Oberlehrer a. D. m. Fr., München Zum Goldenen Stern Nieberding, Hr. Kfm. m. Fr., Antwerpen Nunn, Frl., Double Rhein-Hotel Wilhelma v. Oepen, Hr., Boehum Ohl, Hr. Kfm., Frankfurt Evang. Hospiz Erbprinz van Oldenborgh, Hr. m. Fr., Hilversum van Oldenborgh, Hr., Hilversum Oppler, Hr., Berlin M Minerva Minerva Metropole u. Monopol Packinson, Frl., Double Pachl, Fr., Petersburg Pahlke, Hr. Rittergutsbes. m. Fr., Aweiler Wilhelma Pension Speranza Grüner Wald Pannevis, Hr., Utrecht Parkyn, Hr., Manchester Pfahl, Gebr. Kfite., Aulendorf (Württ.) Nassauer Hof Nassauer Hof Zum neuen Adler Prinz Nikolas

Piotrowski, Hr. m. Fr., Züllichau v. der Poel, Frl., Haag Hotel Central Reichspost Pundyk, Hr. Kfm., Berlin Hotel Krug Raaum, Hr. Kapitlin m. Begl., Dünemark Raderschall, Hr., Beuel Kapellenstr. 81 Hotel Royal v. Raesfeld, Hr. Dir., Trier Hansa-Hotel Rasch, Hr. Ober u. Geh. Baurat m. Fr., Koblenz Metropole u. Monopol

Metropole u. Monopol

Stiftstr. 14

Reichspost Käiserhof

Schwarzer Bock

Münchener Hof

Nassauer Hof

Wilhelma

Rasner, Frl., Berlin Rathe, Hr. m. Fam., Lennep Zur Stadt Biebrich Zur Stadt Biebrich Reckmann, Hr., Wesel Reid, Fr. u. Frl., Philadelphia Reiss, Fr., Bayreuth Reni, Hr. Architekt, Düsseldorf Am Rômertor 3 Zum neuen Adler Renner, Hr. Hauptm., Ludwigsburg Museumstr. 10 I Retzmann, Hr., Hamburg Reusch, Hr. Justizrat m. Fr., Halle Reutter, Hr. Lehrer m. Fr., Frankfurt Europäischer Hof Richardson, Frl., Double Richter, Hr. Bausekr. m. Sohn, Bautzen Richter, Frl., Mainz Riesener, Hr. m. Sohn, Berlin Zum neuen Adler Augenheilanstalt Zur Stadt Biebrich Roberts, Hr., London Roesnneck, Hr. Major, Zabern Rohl, Fr., Stralsund Rohleder, Hr. Kfm., Krefeld Rossadina, Hr., Petersburg Pension Jeanette Roth, Hr. Leut., Hannover Roth, Hr., Neu York Rothschild, Hr. Kfm., Strassburg Herrnmühlgasse 9 H Frankfurter Hof Rott, Fr., Saarbrücken Ruppert jr., Hr., Solingen Wiesbadener Hof Metropole u. Monopol

Pfeiffer, Hr., Köln

Philipp, Frl., Berlin Pilzer, Hr. Musiklehrer m. Fr., Riga

Sahlmann, Hr. Kim., Fürth Salm, Fr. m. Kindern, Saarbrücken

Sander, Fr., Recklinghausen Saxon, Hr. m. 2 Automobilführern, Frankfurt, Nassauer Hof Schäfer, Hr. Architekt m. Fr., Düsseldorf

Metropole u. Monopol Grüner Wald Schäfer, Hr. Kfm. m. Fr., Essen Schatt, Hr. Kfm., Mannheim Hotel Central Scheumann, Hr. m. Sohn, Kamenz Schick, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Zur Stadt Biebrich Hotel Happel Schiller, Hr. m. Fr., Budapest Zum Kranz Schindler, Hr. Kfm., Leipzig Grüner Wald Schinzel, Fr. Redakteur, Görlitz Römerbad Schliephacke, Hr. Rent. m. Automobilführer, Achern (Bad.) Rhein-Hotel Palast-Hotel Evang. Hospiz

Schlochauer, Hr. Kfm., Berlin Schlosser, Hr. Stadtpfarrer, Lauterbach Schmidt, Fr., Beuel Zum neuen Adler Zur Stadt Biebrich Schmitt, Hr., Bambers Schmitz, Hr., Kfm., Elberfeld Schmitz, Hr., Düsseldorf Grüner Wald Westfälischer Hof Schneider, Hr. Kfm., Berlin Reichspost Schöpflin, Hr., Kandern Nassauer Hof Schroeder, Fr., Halle Pension Ossent Schroer, Hr. Kfm., Marxloh Nerostr. 35 Schüler, Hr. Leut., Paderborn Rose Schultz, Hr. Kfm. m. Fr., Königsberg Schultz, Fr. Rent., Wittenberg Erbprinz Zum Kranz Zur Sonne Schulz, Hr., Hamburg Schulze, Hr. Dr., Berlin Reichspost Schulze, Fr., Charlottenburg Schuster, Hr. Oberstabsarzt Dr., Landsberg Continental Marktstr. 9 II Schwartz, Hr. Reg.-Baumeister, Königsberg Rheinhotel Schwenker, Hr., Louisville Hotel Dahlheim Seekler, Hr., Köln Nonnenhof Shaw, Hr. m. Fr., Montreal Quisisana Siebel, Hr., Freudenberg Westfälischer Hof Silberberg, Hr. Kfm., Paris Simons, Hr., Neumfinster Sinai, Fr. m. Tochter, Petersburg Metropole u. Monopol Rose

Stiftstr. 28 I Smith, Fr., Neu York
Sohmer, Hr. Fabr., Wolfach
v. Solenko, Fr. m. Tochter, Russland
Späth, Gebr. Gutsbes., Auhndorf (Württ.)

Nassauer Hof
Schwarzer Bock
Hotel Krug
Zum neuen Adler Nassauer Hof Schwarzer Bock Hotel Krug Spiess, Hr. Rechn.-Rat, Berlin Standey Novis, Hr. Dr. med. m. Fr., London Stange, Hr. Kfm. m. Fr., Cochem Pension Kalz Pension Karpin Reichspost Hotel Central Stark, Geschw., Bonn Stairk, Geschw., Bonn Steinbeck, Hr. Ing. m. Fr., Völklingen Steinbüchel, Fr., Köln Steiner, Fr., Breslau Steinhoff, Fr. Rent., Dresden Stempel, Fr. Prof., München Stephenson, Fr., Los Angeles Rhein-Hotel Pension Mulack Englischer Hof Stiftstr. 14 Kaiserhof Hotel Viktoria

Taunus-Hotel Alleesaal Grüner Wald Stöcker, Hr. Kfm. m. Fr., Saarbrücken Sturm, Hr., Berlin 2 Stisskind, Hr., Hamburg Met Summer, Fr. Rent, m. Fam., Washington Hotel Happel Zur Stadt Biebrich Metropole u. Monopol Grüner Wald Tannus-Hotel Bellevue Astoria-Hotel Swemer, Hr. m. Fr., Breda (Holl.) Tayler, Fr. Rent., Meriden (Amer.) Teller, Frl., Grefrath Thalio, Hr. u. Frl., Chicago Taunus-Hotel Europäischer Hof Nassauer Hof Thomas, Hr. m. Fr., St. Louis Nassauer Hof

Thome, Hr., Bonn Threde, Hr. Ing. Chem., Saekel Tiedemann, Hr., Rotthausen v. Timiriaseff, Hr., Russland Trepser, Hr. m. Fr., Reichenberg v. Trzaska, Fr. Oberförster, Gablonz

Udewald, Hr. Kfm., Berlin Uellenvar, Hr. m. Fr., Rotterdam Ungeheuer, Hr. Ing. m. Fr., Lüneburg

Vandenbulck, Hr. m. Fr., Belgien Zur guten Qeulk Verkogen, Hr. Verlagsbuchhändler, Trier Privathotel Harali Vieweg, Hr. Konsul m. Fr., Haag

Weber, Hr., Springen Weber, Hr. Rechn.-Rat, Berlin Wedig von der Osten, Hr. Leut., Ludwigsburg

Wehrhahn, Hr. Fabr., Nordhausen Wieland, Hr. Leut., Hagenau Wiffer, Hr. Obering. m. Fr., Kiel Wilinski, Hr. Kfm., Paris Wittwer, Hr. Ing., Königshütte Wolf, Hr. Kfm. m. Fr., Stuttgart Wolff, Hr. Kfm., Gleiwitz Wulkov, Hr. Pastor m. Fr., Alttrebbin Wagner, Fr., Dorchheim Wagner, Hr., Budapest v. Wallpoch, Hr. Apotheker, München Walter, Hr. Rent., Neu York Walter, Frl. Diakonissin, Berlin Wargmire, Hr. m. Fam., Petersburg Wateratsch, Hr., Ems

Young, Fr., Neu York

Zeidler, Fr. Dr., Dresden Zumioh, Fr. Rent., Bochum

Alleesas Zum neuen Adler Evang. Hospit Hotel Roys Wiesbadener He Westfälischer Hol

Europäischer Hot Taunus-Hote

Nassauer Ho

Württemberger Hol Hansa-Hote

Delaspéestrasse Metropole u. Monop Pension Kal Hansa-Hote Einhors Hotel Happe Hotel Centra Grüner Wall Evang. Hospit Hospiz z. hl. Geis Palast-Hote Hotel Spiege Frankfurter Ho Evang. Hospit Vier Jahreszeites Vier Jahreszeitel

Nassauer Hot Villa Melitta Evang. Hospit

Bericht über die Fremdenfrequenz. Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde.

September 1	Passanten	Kur- gäste	Zusammes
Bis 1. Juli	59 322 385	34 244 191	93 566 576
Zusammen	59 707	84 485	94 142

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich Städtisches Verkehrsbüro.

Ausserhalb der engen Bauweise, kühl ruhig aber zentral gelegen, gegenüber dem Kurhause und Kurgarten, umgeben von schattigen Gärten und Terrassen, entfernt von lärmendem Strassenverkehr, bietet das HOTEL QUISISANA den angenehmsten Sommeraufenthalt. Besonders günstige Vereinbarungen bei längerem Aufenthalt in den zum Hotel gehörigen, absolut ruhig gelegenen Villen. Das ganze Jahr von einem feinen Publikum gut besucht. 150 Zimmer, 50 Bäder. Eigene Thermalquelle-Man verfehle nicht bei der Direktion wegen Zimmerangebots vorzusprechen.

Baden-Baden = Die Rosen-Stadt im Juni. =

Trinkkur, Radiumhaltige Kochsalz - Thermen, weltberühmt als Heilmittel gegen Gioht, Rheumatismus und Katarrhe, der Atmungsorgane etc. Rekonvaleszenz. Unübertroffene Badeanstalten, Inhalatorium. Radium—

B B B B Quell-Emanatorium.

Direkte Zugverbindung - Wiesbaden-Frankfurt-Baden-Baden ab Wiesbaden 7⁵³ vorm. ab Frankfurt 8¹⁰ vorm. an Baden-Baden 11¹⁴ vorm.

Luftschiffstation. Bergbahn, Prachtvolle Ausflüge, Reitwege, Golf, Tennis, Jagd, Fischerei, Theater, Konzerte Deutsche Kunstausstellung. Grosses mehrtlägiges Tanffest 19. bis 26. August. Internat. Pferderenner

Das Kurhaus und die Bäder sind während des ganzen Jahres geöffnet. Angenehmer Wohnort für dauernde Niederlassung. Auskunft und Prospekt kostenlos vom Städt, Verkehrsbureau

In Wiesbaden

Kein Detailgeschäft!

Keine Niederlage!

Alteste Importeure Deutschlands

rser-Teppic

in allen Grössen und Qualitäten hauptsächlich in feiner und feinster Perser-Ware

zu Engros-Preisen!

16494

B. Ganz & Cie., Mainz.

Verkaufslokalitäten ausschliesslich:

10 & 12 Flachsmarkt 10 & 12.

Paris

Constantinopel

Smyrna

In deutschen, englischen und französischen Teppichen grosse Auswahl in allen Grössen.

Bacharach am Rhein. Hotel Herbrecht

(vorm. Wasum.) 1647 Am Bahnhof und 4 Minuten von de andebrücke der Köln - Düsseldorfel Schiffe, Erstes und grösstes Hans am Platze. Schönste, freie Lage Geräum. Zimmer, Terrassen mit herr Rheinpanorama. Grosser schattige Garten, Auto-Garage, Zivile Preiss Auch Pension. Nah. durch Prospekt

Graf Rodo Zigar 10 Stück 1 Mk

Näh. Rosenau, Wilhelmstr. 28

Königliche Schauspiele, Samstag, den 4. Juli 1914. 180. Vorstellung.

Der Zigeunerbaron. Operette in 3 Akten, nach eine Erzählung M. Jokai's von J. Schnitze Musik von Johann Strauss, Anfang 7 Uhr.

Wiesbadener Kur-Theater. Samstag, den 4. Juli 1914.

Der Brandstifter Komodie in einem Akt von Hermass Hevermanns. Regie: Egon Brecher. Vorher:

Weiberrätsel Schwank in 1 Akt von A. Neidhard Regie: Hans Sonnenthal.

Hierauf: Der Herr mit der langen Nas Groteske in 1 Akt von Ludwig Huns Regie: Hans Sonnenthal. Anfang 8 Uhr. Ende gegen 101/2 UM

Ku Frei Ersch

Sonntags: und Haupt Abon

(eins Für das Jahr . ., Halbjah " Vierteij einen Mon arch die Post Deutschlan pro Vierte Einzelne N

Tägliche Redaktio

Fen

Mr.

Wiesba

ist es doc

Römer hie

und die F waren -. Kurorten 1800 Wies diese Zahl stiegen. I die jetzige zahl von 2 auf 106 00 gewöhnlic Drei Fakte gewirkt: Taunus ur Heilkraft gemein gü sonders ha sein Empo anderswo eignet ist, quellen zu Faktoren um eine I zustände baden er derten erf

Zunäci

Wiesba Beurteilun eines Orte die Luftte auch die eitsgehalt Niederschl sonnung. sich als ein klima". D ist mit 9, Es ware den Schlu das von Sommerki schauung behauptet heiss sein schnittlich vielmehr Wiesbader starke Fr hören, da zeitig ein wöhnlich sich die

temperatur mäßiger I vom Tau ist stets f abendliche auf die T badener k mäßiges, o grosse Sc Höhe no

lässt; be